



## Darauf lässt sich bauen – Schule und Bauunternehmen schließen Bildungspartnerschaft

Mitte Dezember haben die Leonore-Goldschmidt-Schule aus Hannover-Mühlenberg und die Bauunternehmung Wilhelm Wallbrecht eine Bildungspartnerschaft geschlossen. Damit wird künftig die Zusammenarbeit in der gemeinsamen Berufsorientierung verbindlich und zuverlässig vereinbart. Jörn P. Makko, Hauptgeschäftsführer des Bauindustrieverbandes Niedersachsen-Bremen, überreichte das offizielle Zertifikat: „Alle gewinnen, keiner verliert! Wir sind sehr stolz auf das Engagement beider Bildungspartner, sich für berufliche Orientierung vor Ort stark zu machen und junge Menschen für die Zukunftsbranche Bau zu begeistern.“



v. l. Richard Siebrecht, Dr. Michael Bax, Jörn P. Makko  
hinten v. l. Philip Korte, Alina Schrader, Maria Schubert, Klaus Nolte-Warsitz

Mit rund 1.350 Schülerinnen und Schülern ist die IGS Mühlenberg Hannovers größte Schule. Schulleiter Dr. Michael Bax betont: „Die enge Zusammenarbeit mit einem Ausbildungsbetrieb wird immer wichtiger. Berufsorientierung nimmt bei uns besonderen Stellenwert ein, wir haben dafür sogar eine eigene Koordinatorin.“

Die Ausbildung junger Menschen zu Maurern, Beton- und Stahlbetonbauern, Industriekaufleuten sowie Land- und Baumaschinenmechatrikern ist dem hannoverschen Traditionsunternehmen Wallbrecht ein großes Anliegen. Richard Siebrecht, geschäftsführender Gesellschafter, verspricht sich viel: „Unser Ziel ist klar: Wir wollen Talente frühzeitig entdecken und das Bewusstsein für die Bedeutung einer fundierten hand-

werklichen Ausbildung stärken, um gemeinsam Zukunft zu gestalten – im wahrsten Sinne des Wortes“.

Die Sicherung des Fachkräftenachwuchses zählt zu den zentralen Herausforderungen der Bauwirtschaft. SCHULEWIRTSCHAFT Niedersachsen und der Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen haben deshalb eine Branchen-Bildungspartnerschaft für die Bauwirtschaft geschlossen. Makko: „Durch verbesserte Berufsorientierung wollen wir die berufliche Bildung stärken und praxisnah weiterentwickeln und den Austausch zwischen Theorie und Praxis fördern.“ Die Leonore-Goldschmidt-Schule und die Bauunternehmung Wallbrecht werden u.a. bei Betriebsbesichtigungen, Bewerbungsworkshops, Azubi-Einsätzen und Praktika zusammenarbeiten.

Fortsetzung von Seite 2

Das Kanzlerwort ist klar: Alle baureifen Projekte werden gebaut. Und das über die gesamte Legislaturperiode. Daran muss sich die Bundesregierung messen lassen. Denn ein solches Bekenntnis braucht unsere Branche, die trotz Auftragsmangel seit Monaten Kapazitäten vorhält und somit ihre Verantwortung als verlässlicher Arbeitgeber wahrnimmt. Dieses Bekenntnis ist aber auch für den gesamten Wirtschaftsstandort wichtig, denn der Zustand unserer Straßen

und Brücken belastet hierzulande die Unternehmen. Wenn der Minister den Startknopf drückt, erwarten wir Kontinuität statt Kurzstrecken-Schlagzeilen. Deutschlands Infrastruktur gewinnt ihre Stärke nicht in der politischen Ankündigung, sondern auf der Baustelle durch Tempo, Innovation und Effizienz. Dafür stehen die Bauindustrie und ihre mittelständischen Unternehmen. Heute ist dafür ein guter Tag, denn wir machen endlich den Anfang.“

### IMPRESSUM

Bauindustrieverband Niedersachsen-Bremen e. V.  
Eichstraße 19 | 30161 Hannover  
T +49 511 34834-0 | E info@bauindustrie-nord.de

Verantwortlich: Jan Hetebrügge  
Nachdruck, auch auszugsweise gestattet.  
Quellenangabe und Belegexemplare erbeten.